

Artikel publiziert am: 09.12.09

Datum: 09.12.2009 - 10.39 Uhr

Quelle: <http://www.kreiszeitung.de/nachrichten/landkreis-rotenburg/rotenburg/alkoholverbot-wird-akzeptiert-552969.html>

**Sicherheitspersonal in den Metronom-Zügen arbeitslos**

## Das Alkoholverbot wird akzeptiert

**Rotenburg - KREIS ROTENBURG (neu) - Seit dem 1. Dezember werden in den Zügen des Metronoms Verstöße gegen das Alkoholverbot mit 40 Euro Bußgeld geahndet. Um das Personal bei der Durchsetzung nicht allein zu lassen, kommt seitdem verstärkt Sicherheitspersonal zum Einsatz. Die Fahrgäste allerdings zeigen sich sehr kooperativ.**



In den Metronom-Zügen gilt ein Alkoholverbot.

Das Alkoholverbot beschreibt Tatjana Festerling schon jetzt als „großen Erfolg, denn es wird wirklich eingehalten“. Ab dem Nachmittag sei zwar verstärkt Sicherheitspersonal in den Zügen unterwegs. „Eingriffen werden musste aber bisher so gut wie nie“, sagt die Pressesprecherin des Metronom-Teams.

Die Mitarbeiter erhielten sogar dafür Lob auf ganzer Linie, dass endlich der Alkoholkonsum in den Zügen verboten sei. Selbst diejenigen, die lange für ihr Feierabendbier gekämpft hätten oder unterwegs zu den Partys seien, würden die Untersagung nun – ohne zu murren – ertragen.

Ganz vereinzelt würden einige trotz Aufforderung weiter trinken. „Die zahlen dann aber die 40 Euro Strafe und hören danach auf zu trinken“, berichtet Festerling mit einem Schmunzeln.

Doch manchmal sind auch Sicherheitspersonal und Metronom-Mitarbeiter machtlos. „Wenn Hooligans und Ultras unterwegs sind und Bahnhöfe verwüsten und plündern, kann man sich ja vorstellen, dass die auch in den Zügen Randalen machen“, erklärt Festerling. „Mit der Klientel werden wir aber auch noch mehrere Wochen zu tun haben.“ Das sei allerdings die absolute Ausnahme.